

Fachbereich

Innere Dienste und Finanzen

Apen, den 23. August 2022

Betriebsabrechnung der Abwasserbeseitigungsgebühren der zentralen Abwasserbeseitigung für das Jahr 2021

Vorbemerkung:

Die Gemeinde Apen erhebt seit 1993 eine kostendeckende Abwassergebühr für die zentrale Abwasserbeseitigung, und zwar auf der Grundlage des sogenannten „Frischwassermaßstabes“.

Der Gebührensatz lag im Jahr 2021 bei 2,90 €/m³.

Betriebsabrechnung unter Berücksichtigung der Jahresrechnung 2021:

Ausgaben	Jahresrechnung	Neutralrechnung	Kostenrechnung
Betreiberentgelt (4456000)	1.366.724,33 €	0,00 €	1.366.724,33 €
Erstattung Stromkosten für die Kleinpumpwerke (4458000)	1.320,00 €	0,00 €	1.320,00 €
Abwasserabgabe (4441400)	16.696,00 €	0,00 €	16.696,00 €
Verwaltungskosten (4452100)	40.641,00 €	0,00 €	40.641,00 €
Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten (4431800)	18.326,01 €	- 3.721,29 €	14.604,72 €
Überschuss aus 2019		- 345.473,56 €	- 345.473,56 €
Gesamtkosten	1.443.707,34 €	- 349.194,85 €	1.094.512,49 €

abzüglich Einnahmen:

Einnahmen	Jahresrechnung	Neutralrechnung	Kostenrechnung
Benutzungsgebühren (3321000) KT 5380101	1.356.282,30 €	- 8.394,20 €	1.347.888,10 €
Erstattung von anderen Gemeinden (3482100)	1.652,59 €	0,00 €	1.652,59 €
Innere Verrechnung (3482100)	2.419,09 €	0,00 €	2.419,09 €
Gesamtergebnis	- 83.353,36 €	+ 340.800,65 €	+ 257.447,29 €

Die Betriebsabrechnung 2021 weist einen Überschuss in Höhe von **257.447,29 €** aus.

Erläuterungen:

Im Jahr 2021 wurde bei der Kläranlage in Hengstforde Fäkalschlamm aus der Gemeinde Hesel angeliefert. Die Gutschrift in Höhe von 1.652,59 € wurde berücksichtigt.

Bei der Abwasserabgabe ist auf Anregung des Rechnungsprüfungsamtes eine jahresweise Zuordnung erfolgt. Die Abwasserabgabe für das Jahr 2021 beträgt 16.696,00 €.

Bei den Hauptzählern wurde eine Wassermenge von 464.789 m³ abgerechnet. Der Abrechnungsbetrag für das Jahr 2021 beträgt damit 1.341.258,70 €. Gegenüber dem Vorjahr erhöhte sich der Trinkwasserverbrauch um ca. 0,5%.

Wie aus der anliegenden Aufstellung zu entnehmen ist, beläuft sich die innere Verrechnung zwischen der zentralen und der dezentralen Abwasserbeseitigung auf insgesamt 2.419,09 €.

Für die Beurteilung, inwieweit die Fortführung des derzeitigen Abwasservertrages mit der EWE Wasser GmbH vergaberechtlich, gebührenrechtlich und kommunalrechtlich zulässig ist, sind in den Jahren 2019 bis 2021 Beratungskosten in Höhe von 68.092,00 € angefallen. Im Zuge der Betriebsabrechnung 2019 wurden die bis dato angefallenen Kosten auf einen 30-jährigen Zeitraum verteilt. Hintergrund war, dass ein mögliches Ergebnis dieser Beurteilung darin bestand, den Vertrag für die nächsten 30 Jahre zu verlängern. Da sich durch die vergaberechtliche, gebührenrechtliche und kommunalrechtliche Beurteilung herausgestellt hat, dass der derzeitige Vertrag

zum 31.12.2024 endet und derzeit die möglichen Handlungsalternativen erarbeitet werden, müssen die Kosten für die Beurteilung auf die verbleibenden Jahre bis zum 31.12.2024 aufgeteilt werden.

Berechnung:

Bislang angefallene Kosten:	68.092,00 €
Berücksichtigt in der Betriebsabrechnung 2019:	- 793,18 €
Berücksichtigt in der Betriebsabrechnung 2020:	- 8.879,94 €
Restbetrag:	58.418,88 €

$$58.418,88 \text{ €} / 4 \text{ Jahre (2021-2024)} = 14.604,72 \text{ €}$$

Gebühreennachkalkulation:

Bei der Ursprungskalkulation für 2021 wurden folgende Ansätze eingeplant:

Betreiberentgelt	1.347.863,44 €
Stromkosten für Kleinpumpwerke	1.400,00 €
Abwasserabgabe	16.000,00 €
Verwaltungskosten	31.500,00 €
Beratungskosten	100.000,00 €
Überschuss aus 2019 z. T.	- 205.953,29 €
Gesamtkosten:	1.290.810,15 €

Diesen Gesamtkosten stand eine voraussichtliche innere Verrechnung aus dem Fäkaltschlammhaushalt

in Höhe von 2.630,15 €
gegenüber, so dass noch 1.288.180,00 €
abzudecken waren.

Bei einem angenommenen Wasserverbrauch von 444.200 m³
errechnete sich daraus eine Gebühr in Höhe von 2,90 €/m³.

Tatsächlich ergab sich für 2021 folgender Frischwasserverbrauch:

Eingenommene Benutzungsgebühren: 1.341.258,70 €

1.347.888,10 € : 2,90 €/m³ (kalkulierter Gebührensatz) = **464.789 m³** Wasserverbrauch.

In der Kalkulation des Jahres 2021 wurde von einer Unterdeckung in Höhe von 205.953,29 € ausgegangen. Die tatsächliche Unterdeckung beträgt jedoch lediglich 88.026,27 €, so dass sich die Betriebsabrechnung gegenüber der Kalkulation um 117.927,02 € verbessert hat. Ursächlich hierfür sind in erster Linie Einsparungen bei den Beratungskosten und eine gestiegene Abwassermenge.

Ohne Einbeziehung des Überschusses aus 2020 würde sich folgende kostendeckende Gebühr 2021 errechnen:

Gesamtkosten	1.439.986,05 €
abzüglich:	
- innere Verrechnung:	2.419,09 €
- Erstattung für Fäkalschlamm aus Hesel	<u>1.652,59 €</u>
durch Gebühreneinnahmen abzudecken:	1.435.914,37 €

1.435.914,37 € : 464.789 m³ Wasserverbrauch = 3,089 €/m³.

Die kostendeckende Gebühr hätte in diesem Fall bei **3,09 €/m³** gelegen.

Unter Einbeziehung des kompletten Überschusses aus 2020 errechnet sich die kostendeckende Gebühr 2021 wie folgt:

Gesamtkosten	1.439.986,05 €
abzüglich:	
- innere Verrechnung:	2.419,09 €
- Erstattung für Fäkalschlamm aus Hesel	1.652,59 €
- Überschuss aus 2019	<u>345.473,56 €</u>
durch Gebühreneinnahmen abzudecken:	1.090.440,81 €

1.090.440,81 € : 464.789 m³ Wasserverbrauch = 2,346 €/m³.

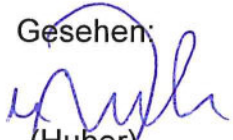
Die kostendeckende Gebühr lag bei Einbeziehung
des kompletten Überschusses aus 2020 bei :

2,35 €/m³.

Aufgestellt:

(Kock)

Gesehen:



(Huber)
Bürgermeister

Fachbereich

Innere Dienste und Finanzen

Apen, den 23. August 2022

Ermittlung der Höhe der inneren Verrechnung zwischen der zentralen und der dezentralen Abwasserbeseitigung für das Jahr 2021

Die Kosten für die reine Weiterbehandlung des Fäkalschlammes auf der Kläranlage in Hengstforde werden seit 2003 von der EWE nicht mehr in die Jahresrechnung für die zentrale Abwasserbeseitigung einbezogen, sondern über eine gesonderte Rechnung angefordert. Insofern erübrigt sich eine innere Verrechnung zwischen dem Fäkalschlammhaushalt und der zentralen Abwasserbeseitigung.

Für die anteiligen Kapitalkosten und Betriebskosten der Kläranlage und die Abwasserabgabe ist jedoch nach wie vor eine innere Verrechnung vorzunehmen.

Auf der Kläranlage Hengstforde wurden 2021 insgesamt 371,0 m³ Fäkalschlamm aus der Gemeinde Apen weiterbehandelt. Die Belastung des Fäkalschlammes ist in den letzten Jahren aufgrund der überwiegend nur noch durchgeführten bedarfsgerechten Abfuhr angestiegen, so dass sich bei der Ermittlung des Preises für die Weiterbehandlung ein höherer Faktor ergibt. Für die Kapitalkosten und die Betriebskosten ist diese höhere Belastung jedoch unerheblich. Aus diesem Grund wird hier weiter der bisher angesetzte Faktor von 7,3 zugrunde gelegt. Daraus ergibt sich eine rechnerische Größe von $371,0 \text{ m}^3 \times 7,3 = 2.708 \text{ m}^3$ Fäkalschlamm. Aus der zentralen Abwasserbeseitigung kommen 464.789 m³ Abwasser hinzu, so dass insgesamt 467.497 m³ zu berücksichtigen sind. Der Fäkalschlammanteil liegt damit bei ca. 0,5793 %.

Wie aus der anliegenden Aufstellung ersichtlich ist, entfallen 36,61 % der Kapitalkosten auf die Kläranlage. Die gesamten Kapitalkosten 2021 liegen bei 400.159,06 €, die Kapitalkosten für die Kläranlage damit bei 146.498,23 €. 0,5793 % dieses Betrages, mithin 848,69 €, sind dem Fäkalschlamm zuzurechnen.

Die Betriebskosten werden im gleichen Verhältnis der Kläranlage zugerechnet. Sie liegen insgesamt bei 520.006,73 €. 36,61 % = 190.374,46 € entfallen auf die Kläranlage und 0,5793 % davon, also 1.102,88 €, auf den Fäkalschlammhaushalt.

Beim Mengenpreis erübrigt sich aufgrund der neuen Regelung eine innere Verrechnung.

Bei den Kapitalkosten und den Betriebskosten handelt es sich um Nettopreise. Hier ist jeweils noch die Mehrwertsteuer hinzuzurechnen.

Letztlich sind noch 0,5793 % der Abwasserabgabe in Höhe von 16.696,00 € = 96,72 € zu berücksichtigen.

Insgesamt ergibt sich damit für 2021 folgende innere Verrechnung:

Kapitalkosten:	848,69 €
Betriebskosten:	<u>1.102,88 €</u>
Zwischenergebnis - netto:	1.951,57 €
Mehrwertsteuer:	370,80 €
Abwasserabgabe:	<u>96,72 €</u>
Gesamtbetrag	2.419,09 € =====

Aufgestellt:



(Kock)

Aufteilung der Kapitalkosten auf die Bereiche "Kanalnetz" und "Kläranlage"

Grundlage: Mitteilung der EWE betr. Übernahmewerte, Abrechnungen der Folgejahre

[illegible]

gesamt	148.887,15 €	255.208,11 €	406.734,15 €
--------	--------------	--------------	--------------

Anteil Kläranlage an den gesamten Kapitalkosten:

36,61%

~~Aufgestellt:~~

(Kock)

Berechnung der Verwaltungskosten für die Veranlagung der Abwasserbeseitigungsgebühren im Jahr 2021

Grundlage:

Für die Berechnung der Verwaltungskosten wurde das mit dem Landkreis Ammerland vereinbarte Verfahren für die Abfallbeseitigungsgebühren angewandt.

Personal- und Sachaufwand:

Grundbescheide (Jahresveranlagung 2021)	4.020	x	5,87 €	23.597,40 €
Änderungsbescheide (im Laufe des Jahres 2021)	1.176	x	11,40 €	13.406,40 €
Zwischensumme 1:				37.003,80 €

Sonstiges:

Portokosten (Grundbescheide)	4.020	x	0,70 €	2.814,00 €
Portokosten (Änderungsbescheide)	1.176	x	0,70 €	823,20 €
Zwischensumme 2:				3.637,20 €

Ergebnis:

Zwischensumme 1:	37.003,80 €
Zwischensumme 2:	3.637,20 €
Zusammen:	40.641,00 €

Aufgestellt:



(Kock)

Abrechnung 2021

Zusammenstellung

Stand:
24.06.2022

KK	Basis		2021				2022											
	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39
	KK Vorjahr Euro	Zugang 2021 Euro	KK 2021 Euro	Zugang KK Euro	KK 2021 Euro													
Kapitalkosten	393.081,59	7.077,46	400.159,06	10	22+25												13.652,56	406.734,15
BKG	2021																	
	2022																	
	2021																	
Betriebskosten- grundpreis	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39					
	BKG Euro	Personalkosten Index	Euro	sonst. Kosten Index	Euro	Personalkosten Index	Euro	sonst. Kosten Index	Euro	Zugang BK Euro	Euro	Zugang BK Euro	neuer BKG Euro					
		56,4% * 27	43,6% * 27			29 * 32 / 28		31*34/30		33+35+36								
MP	506.967,73	4.298	285.929,80	106,0	221.037,93	4.423	294.245,58	106,0	221.037,93	4.723,22	520.006,73							
	2021																	
	2022																	
Mengenpreis	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55		
	Preis Euro/m³	Energiekosten Index	Euro/m³	Klärchlammkosten Index	Euro/m³	sonst. Kosten Index	Euro/m³	Energiekosten Index	Euro/m³	Klärchlammkosten Index	Euro/m³	sonst. Kosten Index	Euro/m³	Preis Euro/m³	Wasser- menge m³	Preis Euro		
			26,4% * 40		62,3% * 40		11,2% * 40		42*47/41		44*49/43		46*51/45	48+50+52		53*54		
SM	0,482	105,10	0,127	133,200	0,301	106,000	0,054	111,3	0,13	134,0	0,30	106,0	0,05	0,49	464,789	228.342,05		
	2021																	
	2022																	
Sondermaßnahmen	56																	
	Summe Euro																	
	21																	
Summen 0	0,00																	
	2021	2021	2021	2021	2021	2021	2021	2021	2021	2021	2021	2021	2021	2021	2021	2021	2021	2021
	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74
KK 2021 Euro	BKG 2021 Euro	AP 2021 Euro	SM 2021 Euro	Summe 2021 Euro	Summe 2021 Euro	Summe 2021 Euro	Summe 2021 Euro	Summe 2021 Euro	Summe 2021 Euro	Summe 2021 Euro	Summe 2021 Euro	Summe 2021 Euro	Summe 2021 Euro	Summe 2021 Euro	Summe 2021 Euro	Summe 2021 Euro	Summe 2021 Euro	
24	37	55	56	57+58+59+60	1.148.507,84	1.111.814,52	1.148.507,84	1.111.814,52	1.148.507,84	1.111.814,52	1.148.507,84	1.111.814,52	1.148.507,84	1.111.814,52	1.148.507,84	1.111.814,52	1.148.507,84	1.111.814,52
400.159,06	520.006,73	228.342,05	0,00	1.148.507,84	1.111.814,52	1.148.507,84	1.111.814,52	1.148.507,84	1.111.814,52	1.148.507,84	1.111.814,52	1.148.507,84	1.111.814,52	1.148.507,84	1.111.814,52	1.148.507,84	1.111.814,52	
386.422,98	502.259,33	223.132,21	0,00	1.111.814,52	1.148.507,84	1.111.814,52	1.148.507,84	1.111.814,52	1.148.507,84	1.111.814,52	1.148.507,84	1.111.814,52	1.148.507,84	1.111.814,52	1.148.507,84	1.111.814,52	1.148.507,84	
Vorjahressummen	2021																	
	2022																	
	2021																	

Westerstede den 25.06.2022

A. von Ardenne

Vollständigkeit u. Richtigkeit geprüft. Datum